

# Thema Mein Körper

Hinweis: unterstützen Sie das Gespräch durch Mimik, Gesten und durch Zeigen auf die jeweiligen Körperteile.  
Lassen Sie Humor einfließen!

## Gespräch:

### • Der Körper von oben nach unten - und was wir damit machen:

- **Kopfhaare** (schön sein, kämmen, waschen, fönen, färben)
  - **Stirn** (runzeln – Denkerstirn)
  - **Ganzer Kopf** (Gehirn: denken)
  - **Ohren** (hören, wackeln, putzen)
  - **Nase** (riechen, rümpfen, reinstecken, in der Nase bohren)
  - **Augen** (sehen, schielen, verdrehen, blinzeln)
  - **Mund** (essen, sprechen, verziehen, schmollen, pfeifen, aufsperrern, küssen)
  - **Kinn** (bei Männern: rasieren)
  - **Hals** (schlucken, recken, nicken, verdrehen)
  - **Schultern** (klopfen, zucken, etwas tragen, sich gegen etwas stemmen)
  - **Arme** (Armdrücken, etwas tragen, sich schützen, die Arme vor Freude hochwerfen, schunkeln, verschränken, sich strecken, Handstand machen)
  - **Hände** (begrüßen, winken, schreiben, streicheln, sich kratzen, Musik machen, klatschen, sich die Fingernägel lackieren, etwas festhalten, kneten, massieren, boxen, Handball spielen, etwas werfen)
  - **Brust** (unterscheiden zwischen Mann und Frau, Frauen: stillen)
  - **Unter der Brust:** das Herz – das wichtigste Organ – ein Muskel (Herzschmerzen bei verliebtsein, Freude, Trauer, Angst, Beklemmung, alle Gefühle sind Herzenssache)
  - **Bauch** (verdauen, Magenknurren, gluckern, enthält alle Organe, außen am Bauch: der Nabel)
  - **Unterleib** (ausscheiden – Urin und Stuhl, Frauen: ein Kind austragen, Geschlecht)
  - **Schenkel** (sich auf die Schenkel klopfen)
  - **Beine** (stehen, gehen, laufen, rennen, springen, turnen, klettern, tanzen, treten, Fußball spielen)
  - **Füße** (laufen, stehen, kreisen, wackeln, die Füße eincremen, manchmal riechen die Füße auch ...)
  - **Fußzehen** (manche Frauen lackieren sich die Fußnägel)
- Um den ganzen Körper herum ist ... die **Haut**. Mit der Haut machen wir: fühlen (Berührung, Schmerz, Hitze, Kälte), schwitzen, frieren, eincremen, waschen
  - Im Körper drinnen sind: Organe, Knochen, Muskeln, Fett

### Material:

Hautlotion, Nagelschere, Kamm, Nass-Rasierer, Elektrorasierer, Nagellack, Lippenstift, Parfüm, Wattestäbchen, Halstuch, Handschuhe, Schuhe

Ein großes Herz aus Stoff oder Karton, ein paar Puppen

### Lieder:

Brüderlein komm tanz mit mir  
Gold und Silber lieb ich sehr  
Wenn alle Brunnlein fließen

## **Sprichwörter zum Thema Körper:** (Teilnehmer ergänzen lassen)

### **Kopf:**

- Wenn jemand klug ist: Er ist nicht auf den Kopf ... gefallen
- Er gibt nicht nach – er ist ein ... Dickkopf
- Sie hat ihm den Kopf ... verdreht
- Wenn einer sehr stur ist: Er will mit dem Kopf ... durch die Wand
- Kopf kühl, Füße warm – das macht den besten Doktor arm.
- Dem gehört mal ordentlich der Kopf ... gewaschen
- Das ist ja zum Haare .. raufen
- Sie macht ihm schöne ... Augen

### **Hand:**

- Eine Hand wäscht ... die andere
- Er lebt von der Hand in den ... Mund
- Brüderlein komm ... tanz mit mir, beide Hände reich ich dir
- Wenn jemand arm ist, sagt man: Er lebt von der Hand in ... den Mund
- Lieber den Spatz in der .... Hand als die Taube auf dem Dach
- Lieber arm dran als ... Arm ab
- Gibst Du ihm den kleinen Finger ... will er die ganze Hand
- Ich kann nicht helfen – leider sind mir die Hände ... gebunden

### **Fuß:**

- Wenn jemand sich viel Luxus leistet, sagt man auch:  
Er lebt auf großem ... Fuß
- Wenn der Bauer nicht muss, rührt er weder Hand ... noch Fuß
- „Ich weinte, weil ich keine Schuhe hatte, bis ich einen traf, der keine Füße hatte.“  
Helen Keller
- Manche Eltern drohen:  
Solange Du die Füße unter meinen Tisch stellst ... musst Du gehorchen!

### **Bauch:**

- Voller Bauch ... studiert nicht gern
- Liebe geht durch den ... Magen
- Ist der Bauch satt ... so ist das Herz froh
- Von Worten wird der Bauch ... nicht voll

### **Rücken:**

- Ein schöner Rücken kann ... auch entzücken
- Da läuft es mir kalt ... den Rücken herunter
- Rutsch mir doch den ... Buckel runter

### **Allgemein zum Körper:**

- Sich regen ... bringt Segen
- Wer rastet, ... der rostet
- Sie hat ihm das Herz ... gebrochen
- Liebe geht durch ... den Magen
- Sie sind ein Herz und ... eine Seele
- Ihm ist eine Laus über ... die Leber gelaufen

# Silbenrätsel "Mein Körper"

Jeweils zwei Silben ergeben einen Körperteil

UNTER HAND SCHUL RÜCKEN TER SCHENKEL

(3 Wörter)

RÜCK AUG OHR APFEL LÄPPCHEN GRAT

(3 Wörter)

GELENK SPITZE NABEL FINGER BAUCH HÜFT

(3 Wörter)

NASEN ZEHEN KORB FUß BRUST FLÜGEL

(3 Wörter)

## **Wieviele Wörter, die mit „Körper“ anfangen, finden wir gemeinsam?**

01 Körperbau

02 Körperteil

03 Körperlotion / Körpercreme / Körperbutter (zum Eincremen)

04 Körperbehaarung

05 Körperfett

06 Körpergröße

07 Körpergeruch

08 Körperpflege

09 Körperkult

10 Körperschaft (eine Art Verein)

11 Körpertemperatur

12 Körperumfang

13 Körperverletzung (eine Straftat)

... es gibt sicher noch mehr!

Lieder

## **Brüderlein komm tanz mit mir**

Brüderlein, komm tanz mit mir  
Beide Hände reich' ich dir  
Einmal hin, einmal her  
Rundherum, das ist nicht schwer. 2x

Mit den Händchen klipp, klipp, klapp,  
mit den Füßchen tripp, tripp, trapp,  
einmal hin, einmal her,  
rundherum, das ist nicht schwer. 2x

Ei, das hast du gut gemacht  
Ei, das hätt' ich nicht gedacht  
Einmal hin, einmal her  
Rundherum, das ist nicht schwer. 2x

Noch einmal das schöne Spiel  
Weil es mir so gut gefiel  
Einmal hin, einmal her  
Rundherum, das ist nicht schwer. 2x

Tanzen ohne Strumpf und Schuh  
Singen uns ein Lied dazu  
Einmal hin, einmal her  
Rundherum, das ist nicht schwer. 2x

Hör die Mutter ruft uns zwei  
Nun ist unser Spiel vorbei  
Einmal hin, einmal her  
Rundherum, das ist nicht schwer. 2x

Morgen wenn die Hähne kräh'n  
Soll das Tänzchen weitergehn  
Einmal hin, einmal her  
Rundherum, das ist nicht schwer. 2x

(Trad. / J. Johns / R. Zuckowski / Chappell)

# Gold und Silber lieb ich sehr

1. Gold und Silber lieb ich sehr,  
kann's auch wohl gebrauchen,  
hätt ich doch ein ganzes Meer,  
mich darein zu tauchen.

Braucht ja nicht geprägt zu sein,  
hab's auch so ganz gerne,  
sei's des Mondes Silberschein,  
sei's das Gold der Sterne.

2. Doch viel schöner ist das Gold,  
das vom Lockenköpfchen,  
meines Liebchens niederrollt  
in zwei blonden Zöpfchen.

Darum komm, mein liebes Kind,  
laß uns herzen, küssen,  
eh die Locken silbern sind  
und wir scheiden müssen.

3. Seht wie blinkt der goldne Wein  
hier in meinem Becher;  
horcht, wie klingt so silberrein  
froher Sang der Zecher !  
Daß die Zeit einst golden war,  
wer wollt das bestreiten,  
denkt man doch im Silberhaar  
gern vergangener Zeiten.

# Wenn alle Brännlein fließen

Wenn alle Brännlein fließen,  
so muß man trinken;  
wenn ich mein Schatz nicht rufen darf,  
tu ich ihm winken.  
Wenn ich mein Schatz nicht rufen darf,  
juja rufen darf, tu ich ihm winken.

Ja winken mit den Äugelein  
und treten auf den Fuß.  
`s ist eine in der Stube drin,  
die meine werden muß.  
`s ist eine in der Stube drin,  
juja, Stube drin, die meine werden muß.

Warum soll sie`s nicht werden,  
ich hab sie ja so gern,  
sie hat zwei blaue Äugelein,  
die glänzen wie zwei Stern.  
Sie hat zwei blaue Äugelein,  
juja, Äugelein, die glänzen wie zwei Stern.

Sie hat zwei rote Wängelein,  
sind röter als der Wein.  
Ein solches Mädal findt man nicht,  
wohl unterm Sonnenschein,  
ein solches Mädal findt man nicht,  
juja, findt man nicht wohl unterm Sonnenschein.

T + M: aus Schwaben ( nach Silcher : "Volkslieder" 1855 )